



MOSTKELLER G'SCHICHTN BEIM PAUSCHER

GEMEINDEWANDERTAG

Bauernbund
Ortsgruppe Weibern

 **Gemeindebücherei/
Schulbibliothek Weibern** 

Mostkeller G'schichtn

beim Pauscher Lois in Untermeggenbach/Weibern

Heitere Kellergeschichten lesen:
Gertraud Felix
Josef Kettl
Franz Meingassner

ad Musi kimmt vo de Auhäusler,
Most und Kost vo da Ortsbauernschaft.

Freitag, 5. Oktober

19.30 Uhr

Kellermaut: € 5/6,-
Kartenvorverkauf: Gemeindeamt Weibern



Am Freitag, den 26. Oktober
findet der alljährliche
Gemeindegwandertag statt.

Start:

13.00 Uhr beim GH Roitinger

Wanderroute:

Weibern - Seewiesen
(Hagraberweg) - Gründling
(Labstation bei Familie
Kumpfmüller) - Trattnach -
Badesee (Hinterleitner) - Fuchs-
hub - Schwarzgrub - Weibern;

**Die Wanderung findet bei
jeder Witterung statt.**

**Wir freuen uns auf zahlreiche
Teilnahme!**



INHALTSVERZEICHNIS

Mostkeller G'schichtn beim Pauscher ... 1	Energiespargemeinde Weibern 4	Neues aus dem Kindergarten 7
Gemeindegwandertag 1	Weihnachtsmarkt Kinderkrebshilfe 4	Neues aus der Volksschule 8
Freie Mietwohnungen 2	KBW - Vortrag 4	Einladung zur Spielgruppe 8
Kultur-/Veranstaltungskalender 2013 2	Sprintspartraining 5	Bereitschaftsdienstplan 4. Quartal 9
Zivilschutz - Probealarm 2	Wir stellen die Kinder in die Mitte..... 6	Sektion Tennis / Sektion Fussball 10
2. Weiberner Standmarkt 3	Jugendraum - Opening 6	Wegwerfware Tier! 11
Seniorenachmittag der Gemeinde 3	Veranstaltungen 6	Fotoclub 11
Wir gratulieren! 3	EZA - Adventkalender 7	Ausstellung im MUFUKU 12



FREIE MIETWOHNUNGEN

Wohnung 1:

GWB-Wohnblock: Eine Wohnung mit 78,96 m² ist ab 01. November neu zu vermieten. Sie besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, Kinderzimmer, WC, Bad, Abstellraum, Vorraum und Loggia und befindet sich im Dachgeschoss.

Kaution: € 1.816,82, Miete: €678,76 inkl. Betriebs- und Heizkosten.

Wohnung 2:

STYRIA-Wohnblock: Eine Wohnung mit 71,57 m² ist ab 01. Jänner 2013 neu zu vermieten. Sie besteht aus Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer, WC, Bad, Abstellraum, Vorraum und Loggia und befindet sich im 2. Obergeschoss.

Kaution: €1.418,79, Miete: €451,95 inkl. Betriebs- und Heizkosten, Garagenmiete: €38,20.

BEWERBUNGEN:
sind für beide Wohnungen
schriftlich bis
Donnerstag, 25. Oktober 2012
am Gemeindeamt Weibern
einzubringen! Der Bewerbung ist
das **Datenblatt für Wohnungswerber**
anzuschließen, welches
Sie am Gemeindeamt erhalten bzw.
auf unserer Homepage
(www.weibern.at)
herunterladen können.

KULTUR- UND VERANSTALTUNGSKALENDER 2013

Es ist an der Zeit, an den Kultur- und Veranstaltungskalender für das Jahr 2013 zu denken!

Alle Vereine und Interessierte sind freundlich eingeladen, ihre Termine mit allen notwendigen Angaben (Tag und Datum, Veranstalter, Bezeichnung der Veranstaltung, Ort und Zeit) **bis Freitag, 2. November schriftlich bzw. per Mail** (gemeindeamt@weibern.at) am Gemeindeamt bekannt zu geben!



Damit der Kalender zeitgerecht vor Jahresbeginn in den Haushalten ist wird ersucht, diesen Termin unbedingt einzuhalten!!

Bei eventuellen Terminkollisionen wird sich Monika Iglseider mit den betreffenden Veranstaltern in Verbindung setzen!

ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM

Am Samstag, den 6. Oktober findet in Österreich in der Zeit von 12.00 bis 13.00 Uhr der jährliche Zivilschutz-Probealarm statt.

Bedeutung der Signale:

„Sirenenprobe“: 15 Sekunden gleich bleibender Dauerton

„Warnung“: 3 Minuten gleich bleibender Dauerton

„Alarm“: 1 Minute auf- und ab-schwellender Heulton

„Entwarnung“: 1 Minute gleich bleibender Dauerton

Infotelefon am 6. Oktober von 11.00–15.00 Uhr: Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando Tel.: 130 (ohne Vorwahl) **Achtung!** Keine Notrufnummern blockieren!

Sirenenprobe		15 Sekunden	
Warnung		3 Minuten gleich bleibender Dauerton	
Herannahende Gefahr!		Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.	
		Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!	
Alarm		1 Minute auf- und ab-schwellender Heulton	
Gefahr!		Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.	
		Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!	
Entwarnung		1 Minute gleich bleibender Dauerton	
Ende der Gefahr!		Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.	
		Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!	



2. WEIBERNER STANDLMARKT

2. Weiberner klimabündnis
Standlmarkt
 am Sportplatzweg
 (Gemeindeamt bis GH Roitinger)
 sa **13. Okt.** 9-12⁰⁰ Uhr

Großes Gewinnspiel!

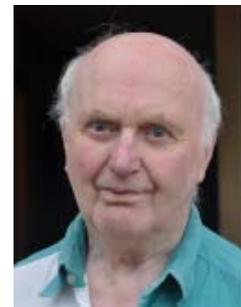
GRÖßERE AUSWAHL REGIONALER SPEZIALITÄTEN
 z.B.: BIO Produkte, Kürbiskernöl, Näspezialitäten, Fische, Teigwaren, ...
 ELEKTRO AUTO zum Testen
 „OFFENE PROBE“ beim Musikverein Weibern
 FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG
 PFARRE WEIBERN – „Ihr spiritueller & süßer Nahversorger“
 Aktuelle AUSSTELLUNG im MUFUKU!
 HÜPFBURG der Kinderfreunde + „Zellen“ backen
 MITTAGSTISCH im GH ROITINGER

Hüpfburg Der STANDLMARKT findet bei JEDER WITTERUNG statt!

WIR GRATULIEREN!

September:

Lippler Karl, Trattnach (87)
 Hiptmair Josef, Einberg (86)
 Waldenberger Franz, U´meggenb.(86)
 Rusche Walter, Weißenweg (83)
 Mielinger Franz, Niederndorf (81)
 Engler Hedwig, Auweg (84)
 Stüblreiter Georg, Trattnach (89)
 Stumpfl Hildegard, Ortmanau (84)
 Willich Pauline, Untermeggenb. (86)
 Baumgartner Adolf, Dirisamerstr. (83)
 Iglseider Gottfried, Pesendorf (88)



Raab Alfred, Pesendorf (80)



Roitinger Ferdinand,
Seewiesenweg (85)

SENIORENACHMITTAG DER GEMEINDE



Am Sonntag, 11. November findet der Seniorennachmittag der Gemeinde statt.

Um 14.30 Uhr wird eine Andacht mit Segen in der Pfarrkirche abgehalten. Anschließend, ab ca. 15.00 Uhr, gemütliches Beisammensein im Gasthaus Roitinger.

Bürgermeister Ing. Gerhard Bruckmüller hat einen Jahresrückblick in Bildern vorbereitet und die Leiterin der Gemeindebücherei Weibern, Frau Irene Roitinger, wird diesen Nachmittag mit kurzen Geschichten mitgestalten.

Für die musikalische Umrahmung sorgt der „Weiberner Drei‘Gsang“ (Birgit Wiesinger, Kathrin Auer, Anna Willich)

Die ältere Bevölkerung von Weibern ist recht herzlich zu diesem Nachmittag eingeladen!



Roitinger Franz, Unterlehen (80)
Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich!

Fotos: gvdb



ENERGIESPARGEMEINDE WEIBERN

Kostenloser Energie-Check für Haus und Wohnung

Energiespar
Gemeinde

Im Gebäudebereich kann im Schnitt bis zu 50% Energie ohne jeglichen Komfortverlust eingespart werden, auch in unserer Gemeinde. In Zeiten stetig steigender Energiepreise ist es daher für jeden von uns wichtig, die eigenen Einsparmöglichkeiten zu kennen.

Durch die Energie-Checks auf www.energiespargemeinde.at können Sie rasch und kostenlos herausfinden, ob Ihr eigener Energieverbrauch zu hoch ist und mit welchen Maßnahmen Sie ihn senken können.

Und so einfach geht es: Rufen Sie im Internet www.energiespargemeinde.at auf, geben Sie Postleitzahl und Gemeinde an und schon können Sie Ihr eigenes Haus oder Ihre Wohnung online nachbauen. Sie erhalten als Ergebnis alle Kenndaten in Form eines virtuellen Energieausweises. Im Anschluss daran können Sie die möglichen Sanierungsmaßnahmen für Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung online ausprobieren und erfahren, was z.B. neue Fenster, ein Vollwärmeschutz oder eine neue Heizung bringen.

Sie können auch eine Liste der sinnvollsten Sanierungsmaßnahmen innerhalb eines von Ihnen vorgegebenen Budgetrahmens abrufen. Auf Wunsch vermittelt Sie das Tool zu Energie- oder Finanzberatern oder einem Professionisten in Ihrer Nähe, der Ihnen bei der Umsetzung behilflich ist. Eine Aktion Ihrer Gemeinde! Mehr Informationen finden Sie unter www.energiespargemeinde.at!

KBW - VORTRAG



Barrieren
im Kopf

Erfolg zu haben, meine Ziele und Visionen zu erreichen, erfordert eine bewusste Auseinandersetzung mit meinen Grenzen. Grenzen, die ich mir selbst setze, und solche, die mir von außen vorgegeben sind.



Wo sind diese Grenzen für mich wichtig und ein Schutz und wo schränken sie mich in meiner Entwicklung ein? Wo bin ich gezwungen, Grenzen auszutesten oder auch zu überschreiten?

Dr. Christoph Etlstorfer
Weltrekordhalter, Paralympicsieger

Mittwoch, 17. Oktober
20.00 Uhr, Pfarrheim
Eintritt: €6,-

WEIHNACHTSMARKT DER KINDERKREBSHILFE



EINLADUNG zum Weihnachtsmarkt



in der Volksschule Weibern

am Samstag, 24. November und Sonntag, 25. November
jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

Unser Angebot umfasst: Handarbeiten, Holzarbeiten, Adventkränze, Weihnachtsgestecke und hausgemachte Kekse

Zur Stärkung empfehlen wir: Hausgemachte Torten, Kuchen und Krapfen, Tee, Kaffee und natürlich unseren bekannten PUNSCH!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Kinderkrebshilfe Weibern

Der gesamte Erlös kommt der Oö. Kinderkrebshilfe zugute!



Reisigspende: Wir bitten für den Weihnachtsmarkt um Reisig/Ziersträucher für Adventkränze/-gestecke!
Bedarf: Mitte November; Bitte bei **Loisi Stafflinger (2757)/Maria Kumpfmüller (2218)** melden. Danke!



SPRITSPARTRAINING



Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark



EMI - Energieautarke Modellregion Innviertel-Hausruck

EINLADUNG ZUM SPRITSPARTRAINING

Die Regionalmanagement OÖ GmbH organisiert mit den 21 EMI-Gemeinden Trainings, um ein spritsparendes Fahren zu ermöglichen und den hohen Spritpreisen entgegenzuwirken.

Die Trainings werden von der Fahrschule Burgstaller Altheim durchgeführt.

Ihre Vorteile:

- Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs
- Reduzierung der eigenen Ausgaben
- Senkung der Wartungs- und Servicekosten
- Sicheres und stressfreies Fahren durch vorausschauende Fahrweise

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis 12.10.2012 unter 07732/2555 oder gemeindeamt@weibern.at an. Die Teilnehmeranzahl beträgt 10 - 12 Personen pro Gruppe.

Kosten: 75,- € pro Person

WANN? 25.10.2012; 08:00 UHR

**WO? Treffpunkt in Aurolzmünster
Habual Fahrsicherheitszentrum
Danner 85, 4971 Aurolzmünster**

Voraussetzungen:

- Die Anmeldung zum Training ist verbindlich!
- Die Fahrzeuge sollten mit einem „Bordcomputer mit Durchschnittsverbrauchsanzeige“ ausgestattet sein.
- Jeder Teilnehmer erklärt sich für 2 Monate bereit, an einer anonymen Evaluierung mit einem kostenlos zur Verfügung gestellten Spritspar-Heft teilzunehmen.

habual
FAHRSSICHERHEITSCENTRUM





WIR STELLEN DIE KINDER IN DIE MITTE...



... so lautet das Motto des „Leitbildes“ der Katholischen Jung-schar. Jungschararbeit orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder. Sie ist geprägt vom Bemühen, die Sichtweise der Kinder einzunehmen und dementsprechend zu handeln.

Jungschar ist Lebensraum für Kinder

- o In der Jungschararbeit erfahren Kinder durch ihr Eingebundensein in eine Gruppe und den Kontakt zu ihren GruppenleiterInnen eine kontinuierliche Begleitung in einem wichtigen Lebensabschnitt.
- o Gemeinschaft und Gruppenerfahrung, eine gute Spielkultur und Konfliktlösung, soziales Lernen, kein Leistungsdruck – das alles bietet die Jungschargruppe.

Jungschar ist Kirche mit Kindern

- o Die Kirche ist der große Rahmen der Jungschararbeit. Einerseits ganz konkret als Raum durch die Pfarre, in der Jungschar stattfindet.
- o Andererseits natürlich durch die Inhalte der christlichen Religionsgemeinschaft, die sich an der Bibel orientieren.

Mit einem bunten Programm erfolgte am 22. September der Start ins neue Jungscharjahr! Alle Kinder (von der 1. Kl. VS bis 1.Kl. HS) sind zu den Jungschargruppenstunden im Pfarrheim herzlich eingeladen.

Die Termine sind im Kirchenportal und im Fenster des Pfarrheimes ausgehängt. Wir freuen uns, wenn wieder viele Kinder und Jugendliche die JS – Stunden besuchen!
Das JS-Team

Besucht uns beim Standlmarkt am 13. Oktober !

Wir verwöhnen die Besucher mit Kaffee und „Himmlischen Schnitten“
Der Erlös fließt in die Jungscharkasse

JUGENDRAUM - OPENING

Am **Samstag, den 6. Oktober** findet von 18.00 bis 22.00 Uhr das „Jugendraum-Opening“ im Pfarrheim statt.

Program:

- Singstar und Tanz Turnier
- Fifa Turnier
- Für die Gewinner gibt es tolle Preise
- Willkommensdrink
- Chill Out Area
- Pizzabrötchen, Limo und Knabbergebäck

Mit €3,- bist du dabei und die Verpflegung ist den ganzen Abend frei!

Altersgruppe: 13 - 16 Jahre

Anmeldung: Bruckmüller Julia 0650/8550260, Kibler Johanna 0664/3024305, Burgsteiner Stefan 0676/6275560

VERANSTALTUNGEN

OKTOBER:

Sonntag, 21. Oktober

Eine-Welt-Team

8.30 Uhr: Gottesdienst zum Sonntag der Weltkirche mit Pater Hubert Leeb; anschließend Pfarrcafe im Pfarrheim

NOVEMBER:

Montag, 5. November

Rotes Kreuz

BLUTSPENDEAKTION

Mehrzweckhalle, 16.00-20.00 Uhr

Donnerstag, 8. November

Kindergarten Weibern

MARTINSFEST

16.45 Uhr Martinsumzug vom Kindergarten zu Pfarrkirche

Sonntag, 11. November

Volksschule Weibern

BUCHAUSSTELLUNG

Mehrzweckhalle, 9.00-16.00 Uhr

Mittwoch, 14. November

KBW

„Wenn die Welt auf dem Kopf steht“ - Menschen mit Demenzerkrankungen gut begleiten
mit Mag. Dr. Margit Scholta
Pfarrheim, 20.00 Uhr

Samstag, 17. und

Sonntag, 18. November

Trachtenkapelle Weibern

WUNSCHKONZERT

Mehrzweckhalle

Beginn: Samstag: 20.00 Uhr

Sonntag: 16.00 Uhr



NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Fotos: KiGa



Am 3. September hat das neue Kindergartenjahr mit 59 Kindern begonnen.

Unsere beiden Familiengruppen (Hasengruppe und Marienkäfergruppe) werden im Haupthaus mit jeweils 21 Kindern geführt. Die Integrationsgruppe mit einer Einzelintegration und insgesamt 17 Kindern (Katzengruppe) wird weiterhin in der VS betreut.

In diesem Kindergartenjahr haben wir uns entschlossen, einen neuen Weg der Schulvorbereitung zu gehen. Wir werden mit den Materialien „Vom Kindergarten in die Schule“ entwickelt von Fr. Dir. Edith Steffan (sie lehrt an der Hochschule für Pädagogen) unsere 29 Schulanfänger auf die Schule vorbereiten.



In Form eines Portfolios „Was ich alles kann-Mappe“ werden Aufgaben von jedem Kind auf seine Art und Weise erarbeitet, geübt und selbständig dokumentiert. Dabei werden alle Sinne angeregt und gefördert, die die Grundlagen für das Lesen, Schreiben und Rechnen sind. Unsere Schulanfänger entwickeln dadurch auch „Lerngefühle“ und erleben, dass sie fähige und selbstsichere Schulanfänger werden.

Bischofsvisitation im Kindergarten

Am Montag, 17. September besuchte Herr Bischof Dr. Ludwig Schwarz unsere Kindergartenkinder in allen 3 Gruppen. Die Kinder erfreuten ihn sehr mit ihren dargebotenen Liedern und Tänzen. Nach der Kindersegnung überreichte jede Gruppe dem Bischof ein Geschenk. So erhielt er ein Spachtelbild, ein Bischofsbrot, sowie ein Bischofsbild in Originalgröße gemalt.

Anschließend wurde er noch zum gemeinsamen Mittagessen im Speiseraum eingeladen.



EZA - ADVENTKALENDER

Jetzt schon an fairen ADVENTKALENDER und NIKOLO denken und bis 31. Oktober 2012 unter 07732/2607 od. 2651 bestellen.

NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

Schulstart: September bedeutet immer Schulanfang für unsere Volksschüler, vor allem für „Erstklassler“ eine besondere Zeit im Jahr - für Eltern aber auch andere Erwachsene manchmal eine stressige Zeit. Beachten Sie, wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, Kinder auf ihrem Schulweg aufmerksamer. Helfen Sie mit, halten Sie Ihre Augen offen, um brenzligen Situationen vorzubeugen!

Neue Unterrichtszeiten in der Volksschule: Mit Schulbeginn wurde auch der Unterrichtsbeginn von 8 Uhr auf 7.45 Uhr vorverlegt, um die Wartezeiten der Buskinder und der Kinder berufstätiger Eltern zu verkürzen. Davon profitieren auch die Buskindergartenkinder, die damit früher in den Kindergarten gebracht werden können.



Die Volksschule Weibern ist eine „Sonnenschule“: Auf dem Dach der Schule wurde in den Sommerferien eine Photovoltaikanlage angebracht. Wir werden dadurch Solarstrom erzeugen, diesen selber nutzen und damit die Stromkosten der Schule senken können.

Im Rahmen des Projekts „Sonnenschule“ erhalten wir einen Solarcooler, mit dem man experimentell mit den Themen Solarthermie, Photovoltaik und dem bewussten Umgang mit Energie arbeiten kann.

Druschtag im Freilichtmuseum Stehrerhof: In der Druschwoche besuchten die Volksschulkinder das Freilichtmuseum in Neukirchen an der Vöckla. In den lebenden Werkstätten konnten die Kinder erleben, wie ein Nagel geschmiedet wurde, wie getöpft, gesponnen, gefilzt, gewebt wurde und noch vieles mehr. Besonders fasziniert waren alle Kin-

der, als eine riesige Dampfmaschine in Betrieb genommen wurde. Mit ihr wird heute noch an den so genannten „Druschtagen“ eine Dreschmaschine angetrieben.

Foto: VS



Sumsi-Rucksäcke für die Volksschule: Auch heuer war die Sumsi zu Gast in der ersten Klasse der Volksschule. Die Schulkinder erhielten anlässlich des Schulstarts 2012 Sumsi-Rucksäcke von der Raiffeisenbank für ihre Wandertage zur Verfügung gestellt.

Foto: gvdb



Der Bischof auf Schulbesuch:

Anlässlich der Pfarrvisitation besuchte Herr Bischof Dr. Ludwig Schwarz auch die Volksschule.

Der Bischof wurde von allen SchülerInnen und Lehrerinnen willkommen geheißen - „Griab die Gott“, hieß es in einem Gedicht der 4a Klasse. Nach den musikalischen Beiträgen und dem Rollenspiel bekamen alle Schulkinder den bischöflichen Segen.

EINLADUNG ZUR SPIELGRUPPE

Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9.00-10.30 Uhr im Pfarrheim.

Mit Liedern, Geschichten, Spielen und einer gemeinsamen Jause wollen wir eine gemütliche Zeit verbringen. Außerdem soll die Spielgruppe auch ein Ort der Begegnung sein.

Alle Kinder (vom Babyalter bis zum Kindergarteneintritt) sind mit ihren Mamis recht herzlich eingeladen!

Ursula Höinig





BEREITSCHAFTSDIENSTPLAN 4. QUARTAL

Wochentags 14.00-7.00 Uhr, Wochenende+Feiertage: Samstag, 7.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr

OKTOBER

1	Dr.Heiter
2	Dr.Lutz Gerhard
3	Dr.Mahn
4	Dr.Tockner
5	Dr.Bangerl
6	Dr.Haglmüller
7	Dr.Walderdorff
8	Dr.Lutz Gerhard
9	Dr.Bangerl
10	Dr.Haglmüller
11	Dr.Walderdorff
12	Dr.Lutz-Stein D
13	Dr.Tockner
14	Dr.Bangerl
15	Dr.Heiter
16	Dr.Lutz Gerhard
17	Dr.Haglmüller
18	Dr.Tockner
19	Dr.Lutz-Stein D
20	Dr.Heiter
21	Dr.Mahn
22	Dr.Lutz Gerhard
23	Dr.Bangerl
24	Dr.Mahn
25	Dr.Walderdorff
26	Dr.Lutz Gerhard
27	Dr.Haglmüller
28	Dr.Walderdorff
29	Dr.Tockner
30	Dr.Bangerl
31	Dr.Haglmüller

NOVEMBER

1	Dr.Lutz Gerhard
2	Dr.Lutz-Stein D
3	Dr.Bangerl
4	Dr.Mahn
5	Dr.Heiter
6	Dr.Tockner
7	Dr.Lutz-Stein D
8	Dr.Walderdorff
9	Dr.Haglmüller
10	Dr.Heiter
11	Dr.Bangerl
12	Dr.Heiter
13	Dr.Bangerl
14	Dr.Mahn
15	Dr.Lutz Gerhard
16	Dr.Tockner
17	Dr.Lutz-Stein D
18	Dr.Lutz-Stein D
19	Dr.Heiter
20	Dr.Mahn
21	Dr.Haglmüller
22	Dr.Walderdorff
23	Dr.Lutz-Stein D
24	Dr.Tockner
25	Dr.Walderdorff
26	Dr.Lutz Gerhard
27	Dr.Bangerl
28	Dr.Haglmüller
29	Dr.Tockner
30	Dr.Lutz-Stein D

DEZEMBER

1	Dr.Heiter
2	Dr.Haglmüller
3	Dr.Heiter
4	Dr.Tockner
5	Dr.Mahn
6	Dr.Walderdorff
7	Dr.Lutz-Stein D
8	Dr.Bangerl
9	Dr.Lutz Gerhard
10	Dr.Lutz Gerhard
11	Dr.Bangerl
12	Dr.Mahn
13	Dr.Walderdorff
14	Dr.Lutz-Stein D
15	Dr.Haglmüller
16	Dr.Mahn
17	Dr.Heiter
18	Dr.Lutz Gerhard
19	Dr.Haglmüller
20	Dr.Mahn
21	Dr.Lutz-Stein D
22	Dr.Lutz Gerhard
23	Dr.Tockner
24	Dr.Mahn
25	Dr.Lutz Gerhard
26	Dr.Lutz-Stein D
27	Dr.Walderdorff
28	Dr.Lutz-Stein D
29	Dr.Tockner
30	Dr.Heiter
31	Dr.Walderdorff

Dr. MAHN (07732/2900)

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Mo + Do: 15.00 - 17.00 Uhr

Dr. BANGERL (07732/3888)

Mo-Fr: 8.00 - 11.30 Uhr
Di: 17.00 - 18.00 Uhr
Do: 17.00 - 18.00 Uhr (Aistersheim)

Dr. E. u. E. TOCKNER

(07735/6842)
Mo, Di, Do, Fr: 7.30 - 11.30 Uhr
Sa, 7.30 - 10.00 Uhr
Di + Do: 18.00 - 19.00 Uhr

Der übergeordnete Bereitschaftsdienst darf nur in dringenden Notfällen in Anspruch genommen werden!

Dr. LUTZ

(07732/2215 o. 2307)
Mo-Fr: 7.00 bzw. 8.00 - 11.00 Uhr
Fr: 16.00 - 17.00 Uhr

Dr. HAGLMÜLLER (07736/6120)

Mo - Fr: 7.30 - 11.00 Uhr
Mi: 7.30 - 10.00 (Rottenbach)
Mi + Fr: 17.00 - 18.00 Uhr

Dr. HEITER (07735/6084)

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 11.30 Uhr
Mo + Mi: 18.00 - 19.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Dr. WALDERDORFF

(07734/2545)
Mo, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
Di: 8.30 - 9.30 Uhr (Aistersheim)
Di: 10.00 - 12.00 Uhr
Do: 8.00-10.00 u. 17.00-19.00 Uhr

URLAUBE:

Dr. Bangerl: 27.+28.12.
Dr. Haglmüller: 2.11.,27.+28.12.
Dr. Heiter: 22.12.-29.12.
Dr. Tockner: 2.11.-3.11.
Dr. Lutz.G.: 5.11.-9.11.



AUS DER SEKTION TENNIS

Von 11. bis 25. August wurden die **Vereinsmeisterschaften** des Tennisvereins ausgetragen.

www.UTC.Weibern.at

Im **Herren Einzel** kam es zu einer Neuauflage des Vorjahresfinales zwischen Titelverteidiger Markus Zweimüller und Helmut Stadlmayr. In einem guten Finale konnte sich „Maxi“ nach umkämpftem ersten Satz mit 6:4 und 6:2 durchsetzen. Mit seinem 5. Titel konnte er sich somit als erster Spieler seit Georg Malzer 1992 den Wanderpokal nach Hause holen.

Im **Herren B** Finale konnte sich David Bruckmüller gegen Silvio Fosselteder in zwei Sätzen durchsetzen.

Den **Herren Doppel** Titel sicherten sich Johannes Berger und Xandl Hochwimmer, wobei sie im entscheidenden Match zwei Matchbälle abwehren mussten.

Am 8. September haben wir das **Stöbeltturnier in Grolzham** bei herrlichem Spätsommerwetter durchgeführt. Auf diesem Weg möchten wir uns bei der Familie „Hagleitner“ und allen Teilnehmern bedanken, die zu einer gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.

Ergebnisse: Herren A: 1. Markus Zweimüller, 2. Helmut Stadlmayr; **Herren B:** 1. David Bruckmüller, 2. Silvio Fosselteder; **Herren Doppel:** 1. Johannes Berger / Xandl Hochwimmer, 2. Karl Gehmaier / Stefan Hörmandinger.

AUS DER SEKTION FUSSBALL

Nach einer schwierigen und äußerst durchwachsenen Saison 2011/12 starteten die Kicker rund um Trainer Geßwagner Wolfgang Anfang Juli mit dem Trainingsprogramm! Jeweils 3 Trainingseinheiten pro Woche & 5 Aufbauspiele standen auf dem Programm!

Veränderungen im Kader gibt es auch und zwar stehen uns wieder einige bekannte sowie ein neuer Spieler zur Verfügung! Stefan Kumpfmüller, Stadlmayr Fritz, Stafflinger Hansi, Cil Hüseyin sowie Bekanovic Senaid (Leihgabe SV Eberschwang) sorgen dafür, dass sich der Leiberkampf im Training verstärkt und Coach Geßwagner zusätzliche Optionen für die Aufstellung hat!

Nach der intensiven Aufbauphase ging's im ersten Saisonspiel gegen den SV Europlan Pram - leider verloren wir dieses Match mit 0:3, mussten unter anderem aber auch 2 Langzeitverletzte in Kauf nehmen - durch die schlechten Bodenverhältnisse (der ausgetrocknete und steinharte Boden erhöhte die Verletzungsgefahr enorm) brachen sich Wiesinger Patrick Josef & Stadlmayr Fritz jeweils das Kahnbein - 6-10 Wochen Pause! Das zweite Match war von Spannung &

vielen Toren geprägt - wir verloren dies gegen die SPG Holzleithen knapp mit 4:5 - Schiedsrichter verweigerte Bruckmüller David das 5:5 in der Nachspielzeit der zweiten Halbzeit wegen angeblichem Foulspiel nach einem Eckball! Das dritte Match spielten wir gegen den Aufstiegsaspiranten aus Niederthalheim und konnten sogar nach der Halbzeit mit 3:1 in Führung gehen - leider brachten uns 10 ärgerliche Minuten mit 4:3 in Rückstand - nach 90 Minuten ging der ATSV Niederthalheim mit 5:4 als Sieger vom Feld!

Dann stand das Derby gegen die Jungs aus Haag am Plan - über dieses Spiel sollten wir eigentlich den Mantel des Schweigens hüllen - uns gelang an diesem Tag einfach gar nichts - ganz im Gegenteil bei den Haagern - da war fast jeder Schuss ein Treffer - wir verloren dieses Prestigeduell mit 1:6! Trotzdem heißt's jetzt weiterkämpfen und wir werden natürlich versuchen, die rote Laterne in der Herbstsaison an eine andere Mannschaft weiterzugeben!

Natürlich ist auch die Damenmannschaft der Union GT Weibern wieder tätig - unter Trainer Lachner „Lucky“ Werner gab's gleich im ersten Saisonspiel gegen Ampflwang

einen 2:1 Sieg - gratuliere! In den restlichen Spielen gabs leider nichts zu Lachen für unsere Mädels - Niederlagen gegen Natternbach (0:2), Titelfavorit St. Peter am Hart (0:10) und Andorf (1:8) waren zu beklagen! Nichts desto trotz wird bei den Mädels auch sehr hart gearbeitet und wiederum wurden auch einige neue Spielerinnen im Kader integriert! Natürlich benötigen die Mädels (insbesondere die Neuzugänge) noch Spielpraxis, aber dafür sorgt Trainer Lachner während den Trainingseinheiten unter der Woche und mit variablen Aufstellungen in den Meisterschaftsspielen!

Eine Neuigkeit für diejenigen, die die Spiele nicht vor Ort verfolgen können - von den meisten Partien der Herren bzw. Damen gibt's Fotos (danke an Mohr Martina)! Diese könnt ihr unter www.facebook.com/groups/uniongtweibern betrachten! Die Spieltermine könnt ihr unter www.union.weibern.at einsehen!

Wir würden uns freuen, euch weiterhin so zahlreich auf unserem Sportplatz begrüßen zu dürfen!

Mit sportlichen Grüßen
Union GT Weibern, Sektion Fußball
Mohr Alexander

Einladung zur BILDERSCHAU

Sonntag, 4. November 2012

Vorstellung I 17.00 Uhr

Vorstellung II 20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Weibern

Eintritt: € 4,- (nur für Erwachsene)
Kinder und Schüler frei!

Auf Ihren Besuch freut sich der
FotoClub Weibern

**FOTO
CLUB**
WEIBERN



- Einsatzübung Rotes Kreuz und Feuerwehr
- Autobahnprotest und Autobahnsanierung
- Partnerschaftsbesuch mit Stöbeltturnier
- East Rand Youth Choir und Polyphonia
- Hallenfest und Feuerwehr-Jugendtag
- Volksmusik-Abend beim Pauscher
- Standmarkt und EZA Modenschau
- Damenfußball-Match
- Firmung, Bischofsvisitation, Pfarrfest
- Altersgerechtes Wohnen (Baudoku)

und viele weitere Themen!



WEGWERFWARE TIER!

Skrupellosigkeit der Menschen steigt - mehr präventive Maßnahmen gefordert!

Die Wegwerfmentalität macht leider auch nicht vor Lebewesen halt.

Berichte über ausgesetzte Tiere oder ungewollten tierischen Nachwuchs (jetzt besonders die „Herbstkatzen“) die einfach in einer Schachtel oder sonstigem Behältnis verpackt und irgendwo deponiert werden, stehen fast schon an der Tagesordnung. Dies zeigen auch die aktuellen Zahlen der Fundtiere aus den Tierheimen. Oft sind es Müllcontainer einer Sammelstelle, aber auch die Behälter für tierischen Abfall wurden schon für lebende Tiere verwendet!

„Es ist unverantwortlich und grausam, dass man Tiere bewusst aussetzt und sie ihrem Schicksal überlässt. Es stimmt mich sehr traurig, dass Tiere einfach ‚weggeworfen‘ werden. Jeder Tierhalter hat eine große Verantwortung gegenüber seinen Tieren und es ist verwerflich

sich dieser einfach so zu entledigen“, so Tierschutzombudsman Mag. Dieter Deutsch.

Dabei lässt sich zB. bei Katzen das Problem einer Überpopulation einfach bei der Wurzel beheben, wenn die Kastrationspflicht für Katzen eingehalten werden würde.

Denn jede Katze, egal ob weiblich oder männlich, die regelmäßig Zugang ins Freie hat, ist von einem Tierarzt kastrieren zu lassen.

Dies gilt auch für Katzen, die auf einem Bauernhof leben und die dem Landwirt gehören. Denn diese sind eindeutig einem Halter zuzuordnen und somit ist der Landwirt für die Kastration dieser Tiere verantwortlich. Nur Streuner, die keinen Halter haben, sind von dieser Pflicht ausgenommen.

Für Streuner gibt es in Zusammenarbeit mit den Tierschutzorganisationen ein Kastrationsprojekt des Landes OÖ, das für die Eindämmung dieser Katzen sorgen soll - jede Kastration hilft, künftiges Tierleid zu ersparen.

Aussagen wie „Eine Katze muss einmal im Jahr Junge bekommen“ oder „Eine kastrierte Katze fängt keine Mäuse mehr“ sind reiner Aberglaube und wissenschaftlich überhaupt nicht belegbar!

Tierschutzombudsman Mag. Dieter Deutsch: „Ich appelliere an alle Katzenhalter, die Kastrationspflicht einzuhalten und somit Tierleid vorzubeugen.“

In den öö. Tierheimen warten viele Tiere auf einen guten Platz. Und sollte es dennoch sein, dass jemand aus verschiedensten Gründen sich nicht mehr um seine Tiere kümmern kann, dann ist es seine Pflicht als Halter, diese nicht einfach auszusetzen, sondern den MitarbeiterInnen eines Tierheimes oder einer Tierschutzorganisation zu übergeben!“



Bahnhofplatz 1, 4021 Linz

Tel: 07732/7720-14398 oder Mail:
tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at



AUSSTELLUNG IM MUFUKU

Fotos: privat

Sigrid Kofler & Thomas Wiederkehr - „STEIN.ZEIT“

**Eröffnung: Donnerstag, 11. Oktober
20.00Uhr, MUFUKU**

Worte: Gerhard Bruckmüller
Musik: Quartett Saxeed

Ausstellung: 12. Oktober bis 18. November
Di. bis Fr. von 10.00 bis 12.00 Uhr,
oder nach tel. Vereinbarung



Kontakt: buergermeister@weibern.at (+43/7732/2555 bzw. +43/664/2149650)

Info: www.mufuku.weibern.at, www.atelier-pilgersham.at

Der Schweizer Thomas Wiederkehr und die Wienerin Sigrid Kofler leben und arbeiten seit 20 Jahren in St. Marienkirchen am Hausruck. Die beiden international renommierten Künstler sind Mitglied der Innviertler Künstlergilde und zeigen in ihrer Ausstellung „STEIN.ZEIT“ im MUFUKU Weibern Arbeiten, die in den letzten Jahre entstanden sind.

Der Titel „STEIN.ZEIT“ verweist auf das bevorzugte Material von Thomas Wiederkehr, nämlich Granit. Im Spannungsfeld zwischen polierten und rauen Flächen, bildhauerischer Gestaltung und Beibehaltung der Oberfläche des jeweiligen Gesteins hat er in seinen Arbeiten aus Granit, Marmor und Kalkstein eine persönliche, unverkennbare Formensprache entwickelt.

Die konzeptionellen Arbeiten von Sigrid Kofler aus Ton, Wachs, Gras etc. kreisen um unser kulturhistorisches Verhältnis zur Steinzeit und um das kulturellen Wesen des Frauenbildes.

Sie zeigt eine Serie neuer keramischer Objekte, in denen sie sich mit ihrem persönlichen Verhältnis zum Wasser auseinandersetzt.



Sigrid Kofler

geb. 1960 in Wien, lebt und arbeitet seit 1990 in St. Marienkirchen am Hausruck;
1978–86 Studium der Botanik/Zoologie an der Univ. Wien | 1983–86 Dissertation am Limnologischen Inst. der Akad. d. Wissensch., Mondsee über Kieselalgen | seit 1982 Steinbildhauerei, gemeinsames Atelier mit Thomas Wiederkehr | seit 2007 künstlerische Leitung der Galerie 20gerhaus, Ried/Innkreis | Arbeiten in Stein, Gips, Ton, Fotografie, Installation;



Thomas Wiederkehr

geb. 1947 / Schweiz, lebt und arbeitet seit 1990 in St. Marienkirchen am Hausruck
1978 Beginn der Bildhauerischen Tätigkeit bei Chresta, Tedoldi in Zürich | 1982 Übersiedlung nach Wien, seither Wohnsitz in Österreich | seit 1985 vorwiegend freischaffend | seit 1995 regionaler Granit als bevorzugtes Material;